



Medienmitteilung

Datum: 7. Februar 2020

Betrunkener Chauffeur am Zoll gestoppt

Mitte Woche wurde während einer Zollkontrolle von Mitarbeitenden der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV) ein betrunkenen Lastwagenchauffeur aus dem Verkehr gezogen. Der Mann hatte stark nach Alkohol gerochen, ein Atem-Alkoholtest fiel positiv aus.

Koblentz (AG): Vergangenen Mittwoch, 5. Februar 2020, kontrollierten Mitarbeitende der EZV einen Lastwagen mit slowakischen Nummernschildern, der beim Grenzübergang Koblentz in die Schweiz fahren wollte. Dabei bemerkten sie, dass der 29-jährige slowakische Chauffeur nach Alkohol roch. Beim anschliessenden Atemalkoholtest wurde ein Promillewert von 1,1 festgestellt. Der Mann wurde angezeigt und musste eine Bussen hinterlage von 1500 Franken bezahlen. Zudem wurde sein Führerschein aberkannt.

Es gehört zum Auftrag der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV), Waren, Personen und Transportmittel lage- und risikoabhängig zu kontrollieren. Aktuell befindet sich die EZV in einer Transformationsphase hin zum Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG). Dadurch entsteht ein neues Berufsbild und die Ausbildung in den drei Kontrollbereichen wird dabei vereinheitlicht. So wird die EZV in Zukunft noch besser in der Lage sein, an der Grenze für eine umfassende Sicherheit von Bevölkerung, Wirtschaft und Staat zu sorgen.

Für Rückfragen:

Jasmine Blum
Mediensprecherin
Tel. 058 462 67 43, medien@ezv.admin.ch

Beilage:

Bilder: Lastwagen (Quelle: EZV)